

Modulprüfung Spracherwerb Russisch Ausbau 3

Die Sprachkenntnisse der PrüfungskandidatInnen sollen in etwa dem Niveau B1/B2 des *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen* entsprechen. Darüber hinaus deckt die Modulprüfung die grammatikalischen und lexikalischen Themengebiete ab, welche im Kurs Spracherwerb Russisch Ausbau 3 vermittelt werden. Die der Modulprüfung vorausgehenden Orientierungsgespräche sollen den Studierenden helfen, sich für die Modulprüfung bestmöglich vorzubereiten. Die Modulprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Zur Erlangung einer positiven Gesamtnote müssen beide Teile eines Prüfungstermins positiv beurteilt sein.

I. Schriftlicher Teil (schriftliche Kompetenz)

1. Beherrschen lexikalisch-grammatischer Strukturen

- Bildung und Gebrauch von Partizipien und Adverbialpartizipien
- Partizipialkonstruktionen und deren Transformation in Attributsätze
- Verben der Fortbewegung mit nichträumlicher und übertragener Bedeutung
- Deklination und Gebrauch der Vor- und Familiennamen
- Alle Arten von Pronomen (insbesondere Determinativ-, Indefinit- und Negativpronomen)
- Kurzformen der Adjektive: Bildung und Gebrauch
- Komparation der Adjektive und Adverbien (einfache und zusammengesetzte Komparativ- und Superlativformen; Elativ)
- Aktive und passive Konstruktionen

2. Systematische Kenntnisse des Wortschatzes

Die PrüfungskandidatInnen sollen die Kenntnisse der linguistischen Terminologie (Morphologie) in Russisch und Deutsch sowie der wichtigsten Kategorien der Lexikologie (Polysemie/Monosemie, Synonymie, Antonymie, Homonymie, Paronymie) aufweisen.

3. Übersetzen ins Russische

Die PrüfungskandidatInnen sollen einen kurzen zusammenhängenden Text biographischen Charakters (ca. 70-100 Worte) ins Russische übersetzen können.

4. Übersetzen ins Deutsche

Die PrüfungskandidatInnen sollen einen kurzen Zeitungsartikel mitteilenden Charakters (ca. 70-100 Worte) ins Deutsche übersetzen können.

5. Schreiben

Die PrüfungskandidatInnen sollen Fragen zu der vorbereiteten Lektüre in Form eines Kurzeassays beantworten.

Originallektüre:

А. П. Чехов: Дама с собачкой.

Empfohlen wird die russische Reclam-Ausgabe:

Anton Čechov: Die Dame mit dem Hündchen. Drei Erzählungen. Stuttgart: Reclam Verlag, 2011. (roter Umschlag!)

II. Mündlicher Teil (mündliche Sprachkompetenz):

1. Gespräch

Die PrüfungskandidatInnen sollen imstande sein, ein Gespräch über die Inhalte der vorbereiteten Lektüre zu führen.

2. Vorlesen einer Textstelle mit anschließender Analyse

Die Studierenden sollen eine vom Prüfer vorgelegte Textstelle aus der vorbereiteten Lektüre vorlesen und imstande sein die vorkommenden Wortformen sowie die grammatischen Konstruktionen zu bestimmen und zu erörtern.

Literatur zur Vorbereitung:

1. Ernst-Georg Kirschbaum: Grammatik der russischen Sprache, Berlin 2001.
2. Hans Schlegel u.a.: Kompendium linguistischen Wissens für die russische Sprachpraxis, Berlin, 1992.
3. Schmücker-Breloer, Maritta, Volkova Larisa B.: Russistische Fachsprache : Sprachwissenschaft, Hamburg: Buske, 1998.
4. Fretwurst, Peter u. a.: Russisch in Übungen: Aufgaben zu wichtigen Stoffgebieten der Grammatik. Berlin, 2011.
5. Богомолов А.Н., Петанова А.Ю.: Приходите!... Приезжайте!... Прилетайте!... СПб: Златоуст, 2008.
6. Егорова А.Ф.: Трудные случаи русской грамматики. СПб: Златоуст, 2011.
7. Глазунова О.И.: Грамматика русского языка в упражнениях и комментариях: морфология. СПб: Златоуст, 2003.